

## DM Bögen ohne Visier am 10./11.03.18 in Mühlhausen

### **Schwedt ist Deutschlands Jagdbogenhochburg**

Das zehnköpfige Jagdbogenteam der SSV PCK 90 Schwedt gewann vier Gold, eine Silber und einmal Bronze und avancierte damit zum ersten Mal in der fast 60-jährigen Vereinsgeschichte zum erfolgreichsten Verein Deutschlands mit den Jagdbögen.

**Lisa Flanz** (Damen), **Jacqueline Fredrich** (Ü40) und **Monika Lenz** (Ü50) dominierten in ihren Altersklassen von Beginn an und wurden mit Ergebnissen jenseits der 500 Ringe neue Deutsche Hallenmeister. Monika Lenz und Jacqueline Fredrich gewannen **im Team mit Andreas Tollkamp** das vierte Schwedter **DM-GOLD** und wurden damit beide zweifache Deutsche Hallenmeister 2018.

Das **zweite Team** der SSV PCK 90 Schwedt gewann in der Besetzung mit **Jenny Zecha, Lisa Flanz und Marco Usadel** überraschend **Silber** und bestätigte die momentane Vormachtstellung der Schwedter Jagdbogenschützen. Die **Bronzemedaille** ging auf das Konto des Ü65 Schützen **Andreas Gdanitz**.

Marco Usadels Aufholjagd führte in der Herrenklasse von Platz sieben noch bis auf Platz vier, Andreas Tollkamp wurde Siebenter in der Ü55. Bei ihrem ersten Start bei einer DM mussten Dirk Klemcke (14.) und Dominik Kowalik (19.) noch Lehrgeld zahlen, Finn Fredrich konnte sich als Fünfter in der U17 in der Spitzengruppe behaupten. Mit Medaillenhoffnungen nach Mühlhausen gereist, erwischte der einzige Schwedter Blankbogenschütze Heiko Poppe (Ü55) einen eher gebrauchten Tag und wurde Siebenter.

## DM Recurve- / Compoundbögen am 17./18.03.18 in Bielefeld

Der Deutschen Meisterschaft der Bögen ohne Visier in Mühlhausen folgte nun eine Woche später die Deutsche Meisterschaft der Visierschützen im westfälischen Bielefeld.

Von der SSV PCK 90 Schwedt waren zwei Schützen am Start.

**Erika Rakel** (Ü50 Compound) konnte sich nach der ersten Runde berechnete Hoffnungen auf Edelmetall ausrechnen, ihr Vorsprung auf die Viertplatzierte Katrin Ratzmann aus Lübbenau betrug bei selbst geschossenen 277 Ringen immerhin drei Ringe. Bis zur letzten Serie war der Medaillenkampf spannend. Erika schloss nur mit 53 Ringen ab, zu wenig, die Lübbenauerin zog mit insgesamt 556:553 Ringen noch an Rakel vorbei. So blieb der Schwedterin der undankbare vierte Platz.

Deutsche Meisterin wurde die Berlinerin Iris Rosek die starke 566 Ringe in die Wertung brachte.

Der Recurveschütze **Jan Philip Usadel** ging in der U14 an den Start. Im Konzert der Top15 Schützen Deutschlands konnte er sich mit 263 Ringen nach der ersten Runde auf Platz 6 behaupten. Dem jungen Schwedter Schützen fehlte in der zweiten Runde aber die Spannung und Präzision, er rutschte nach eher mäßigen 233 Ringen noch auf Platz zehn ab.

Text: UNW